

Daniel Fuhrhop

WILLKOMMENS- STADT

Wo Flüchtlinge wohnen
und Städte lebendig
werden



Daniel Fuhrhop

Willkommensstadt

Wo Flüchtlinge wohnen und Städte lebendig werden

224 Seiten, Hardcover,
ISBN 978-3-86581-812-6,
17,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Flüchtlinge brauchen keinen Neubau, sondern Willkommensstädte

Baubranche und Politik wollen uns weismachen, dass angesichts von über einer Million Flüchtlingen möglichst schnell, viel und billig gebaut werden muss. Dabei wäre gerade der Verzicht auf Neubau eine erstklassige Gelegenheit, Neubürger besser zu integrieren. Ein Buch zur Willkommenskultur in unserem Land.

Deutschland entwickelt sich zum Einwanderungsland. Angesichts des vermehrten Zuzugs von Flüchtlingen stellt sich mehr denn je die Frage nach ihrer menschenwürdigen Unterbringung. Müssen wir also schnell und billig bauen? Daniel Fuhrhop sagt: »Nein! Deutschlandweit stehen genügend Häuser leer. Um allen Flüchtlingen Wohnraum zu bieten, müssen wir jedoch klären, wie und wo wir in Zukunft wohnen wollen.« Im Buch »Willkommensstadt. Wo Flüchtlinge wohnen und Städte lebendig werden« (ET 22.08.2016) geht Fuhrhop der Frage nach, wie wir Flüchtlinge so unterbringen können, dass Integration gelingt.

Daniel Fuhrhop empfiehlt, aus der eigenen Geschichte zu lernen, denn nicht zum ersten Mal steht Deutschland vor der Herausforderung, Millionen Menschen aufzunehmen. Warum soll nicht gelingen, was in der Nachkriegszeit gelang? Warum sollten wir aus den Fehlern des Gastarbeiterzuzugs nicht lernen können? Um eine integrationshemmende »Ghettoisierung« zu verhindern, sollten wir versuchen, die Flüchtlinge »in unsere Gebäude zu integrieren«, denn Nähe schafft Vertrauen und baut Vorurteile ab. Wenn uns dies gelingt, könnten wir »ganz nebenbei« unsere Räume besser nutzen, unsere oftmals viel zu großen Wohnungen und Büros, Werkstätten und Läden, Kindergärten und Schulen – damit wir attraktive Willkommensstädte erhalten, in denen wir selbst gerne leben.

»Willkommensstadt« ist eine Weiterführung des medial vielbeachteten Erstlingswerks »Verbietet das Bauen!«, das Daniel Fuhrhop 2015 im oekom verlag veröffentlichte.



© Daniel Fuhrhop

Daniel Fuhrhop

Seit seinem viel beachteten Erstlingserfolg »Verbietet das Bauen!« ist Daniel Fuhrhop ein gefragter Interviewpartner. Mit Ideen für Wohnungssanierung, innovative Wohngemeinschaften oder grünere Städte begeistert und erreicht er ein breites Publikum – Bürger und Architekten, Umweltschützer und Stadtplaner. In seinem aktuellen Buch hat der ehemalige Architekturbuch-Verleger die Erfahrungen der letzten drei Jahre in einem kurzweiligen Ratgeber zusammengefasst.

Pressestimmen

»Fuhrhop bleibt bei seinem Stil, eine klare Forderung argumentativ zu untermauern, treu. Wer gerne ein engagiert und unterhaltsam geschriebenes Plädoyer „für mehr Lebensqualität für alle“ liest, wird den Autor schätzen lernen.«

Peter Streif, BUND-Jahrbuch

»Ein Thema (...) ist die Unterbringung von hunderttausenden Menschen. Daniel Fuhrhop (...) hat (...) nichts weniger als eine Antwort auf die(se) Frage nach der Unterbringung so vieler formuliert (...).«

Eva Schmidt, rbb Kulturradio